

**Dokumentation zur
Unternehmensstudie der
Bundesbank (BOP-F)**

Fragebogen 25

Wellen 63 – 64 – 65

April – Mai – Juni 2026

Deutsche Bundesbank
Forschungszentrum

Kontakt: unternehmensbefragung@bundesbank.de

1 Informationen zur Codierung

a General coding

For all questions, the following codes apply.

Code	Output
-9999	Dropout: The respondent did not answer the question due to dropout
-9998	No answer: The respondent clicked on "keine Angabe" instead of answering the question
-9997	Don't know: The respondent clicked on "weiß nicht" instead of answering the question
-9996	Does not apply: The respondent clicked on "trifft auf mein Unternehmen nicht zu" instead of answering the question
-6666	Does not apply: The question or response option was not shown to the respondent due to filters or prior item-nonresponse
-5555	Recoded by BBk: A coding or data error that was recorded by the Bundesbank

b Legend for question header

Each question header includes information on the name of the question, whether it was part of the core questionnaire ("Core"), included for a specific project ("Pro"), or part of descriptive statistics ("Descript"), the broad topic and the variable name(s).

Legend	Question name	Question source	Topic	Variable name
Example 1	003	Core	Perceived problems	percprob_[a-j]
Example 2	103	Pro	Supply chains qualitative	suppchains_[a-b]

c Question filtering and coding

Coding details, filters and conditional redirects are highlighted by [Courier](#). If questions are posed to all respondents, this is not explicitly stated. For filtered questions, the filter is listed at the top and refers to the question name, e.g.:

103 | Pro | Supply chain problems domestic or foreign | suppchain_[a-b]

Input filter: 001_d = 6 | 7 | 8 | 9 | 10

d Variable names

Variable **names** are indicated in the top right corner. In case the question has multiple items, the items are indicated by underscores and a **letter**. Enumeration letters correspond to variable names. The **coding** of the variables is numeric and indicates the scale.

X01 | Core | Perceptions qualitative | percmacro_[a-i]

FRAGE: Betrachten Sie bitte den Zeitraum von **Ende März 2025** bis **Ende März 2026**. Wie haben sich die folgenden Kennzahlen in Ihrem Unternehmen während dieses Zeitraums entwickelt?

- 1 = deutlich gesunken
- 2 = gesunken
- 3 = ungefähr gleich geblieben
- 4 = gestiegen
- 5 = deutlich gestiegen
- 9996 = trifft auf mein Unternehmen nicht zu

- a = Zugang zu Vorleistungen und Vorprodukten <i><></i>
- b = kurzfristige Forderungen aus Lieferungen und Leistungen:
- c = kurzfristige Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen:
- d = kurzfristig verfügbare Liquidität:
- e = Bedarf an Kreditfinanzierung:
- f = Zugang zu Finanzierungsquellen <i><></i>
- g = Vorräte/Vorratsvermögen (Lagerbestand an Vorprodukten sowie fertig erzeugten Waren):
- h = Umsatz <i><></i>
- i = Aufwendungen für Energie und Treibstoffe:

2 Struktur des Fragebogens

Variable name	Topic	Number of question	Origin
energy_price_2026	Energy prices in 2026	2501	Intro 61
percmacro_[a-i]	Perceptions qualitative	X01	Core
expmacro_[a-i]	Expectations qualitative	X02	Core
keyrate	Development key rate	X04C	Annual Core
inflexpoint	Inflation expectations quantitative	X04B	Core
inflexpoint_3y	Inflation expectations quantitative 3 years	811A	BiQ Pro
inflexpoint_5y	Inflation expectations quantitative 5 years	811B	BiQ Pro
salespast	Sales past quarter quantitative	X05A	Core
salesfuture_[a-e]	Sales comparable quarter prediction	X05B	Core
salesprob_[a-e]	Sales comparable quarter probabilistic	X05C	Core
pricepast	Price change past year quantitative	X06A	Core
pricefuture	Price change next year quantitative	X06B	Core
priceunc	Price change uncertainty	X06C	Core
emplpast_[a, b]	Employment past quarter	X09A	BiQ Core
emplfuture	Employment comparable quarter prediction	X09B	BiQ Core
emplunc	Employment uncertainty	X09C	BiQ Core
creduse1	Micro finance credit negotiations	X07A	Core
creduse2_[a-f]	Micro finance negotiations result	X07B	Core
price_freq	Price adjustment frequency	2502	Pro 61
price_factors_[a-i]	Pricing determinants	2503	Pro 61
price_more_reason	Inflation and pricing	2504A	Pro 61
price_same_reason	Inflation and pricing	2504B	Pro 61
price_less_reason	Inflation and pricing	2504C	Pro 61
rationing_cost_[a-l]	Rationing high cost	2505	Pro 60
rationing_demand_[a-k]	Rationing high demand	2506	Pro 60
price_sector	Price change in sector	2507	Pro 63
price_sector_max	Maximum price change in sector	2508	Pro 63
price_sector_exp	Expected price change in sector	2509	Pro 63
consent	Firm characteristics implicit	D01	Descript
firmemploy_[a-b]	Firm characteristics explicit employment	D02	Descript
firmturnover_[a-b]	Firm characteristics explicit turnover	D03	Descript
firmsector	Firm characteristics explicit economic sector	D04	Descript
firmtype	Firm characteristics explicit ownership	D05	Descript
firmregion	Firm characteristics explicit region	D06	Descript
respondenttype_[a-k]	Characteristics of respondent	D07	Descript
ident	Identification multiple answering	D08	Pro F
yearest	Year established	D09	Pro F
feedback_[a-b]	Feedback questions	F01	Core
feedbackopen	Open feedback question	F02	Core
panel	Panel participation	P01	Core
contact	Contact	P02	Core

3 Einleitung

000 | Core | OPENING 1

Herzlich willkommen zur Unternehmensbefragung im Auftrag der Deutschen Bundesbank

Wichtige Hinweise zur Befragung:

- Bitte verwenden Sie zum Navigieren ausschließlich die Schaltfläche „Weiter“ am unteren Ende des Fragebogens. Bitte verwenden Sie **nicht** die Schaltfläche Ihres Browsers oder die Zurück-Taste Ihres Mobiltelefons oder Tablets.
- Für die korrekte Darstellung der einzelnen Fragen sollten Sie einen aktuellen Browser verwenden. Bei der Nutzung von älteren Browsern sowie des Internet Explorers 8 und früher, kann es zu Einschränkungen hinsichtlich Design und Bedienkomfort kommen.
- Im verwendeten Browser muss JavaScript aktiv sein. Hinweise, wie Sie JavaScript in Ihrem Browser aktivieren, finden Sie [hier](#).
- Sofern nicht explizit ein „Zurück“-Button angezeigt wird, besteht während der Befragung **nicht** die Möglichkeit, zu bereits beantworteten Fragen zurückzugehen. Wenn Sie einen Überblick über den gesamten Fragebogen erhalten möchten, wenden Sie sich bitte an unternehmensbefragung@bundesbank.de.
- Bei Fragen, Problemen oder Anmerkungen zur Bedienbarkeit des Fragebogens erreichen Sie das Support-Team von forsa montags bis freitags von 9.00 bis 18.00 Uhr unter der kostenfreien Telefonnummer 0800 367 72 02 oder via E-Mail an bundesbank-unternehmensbefragung@forsa.de. Zu inhaltlichen Fragen oder Anmerkungen erreichen Sie das Projektteam der Deutschen Bundesbank unter der Telefonnummer 069 9566 32080 oder via E-Mail an unternehmensbefragung@bundesbank.de.

000 | Core | OPENING 2

Vielen Dank, dass Sie sich die Zeit für diese Befragung nehmen. Die Deutsche Bundesbank möchte wissen, wie sich die wirtschaftliche Situation in Ihrem Unternehmen im Zeitverlauf verändert und was derzeit Ihre Erwartungen für die Zukunft sind.

Ausgewählte Ergebnisse aus früheren Befragungen können Sie auf unserer Webseite www.bundesbank.de/unternehmensstudie einsehen.

Die Beantwortung wird ca. 15-20 Minuten in Anspruch nehmen. Ihre Antworten werden vertraulich behandelt.

Es hilft uns sehr, wenn Sie die Fragen so sorgfältig wie möglich beantworten.

000 | Core | OPENING 3

Die Deutsche Bundesbank arbeitet im öffentlichen Interesse. Ihre Antworten helfen uns, unsere [gesetzlichen Aufgaben](#) zu erfüllen.

Wir messen dem Schutz Ihrer Angaben einen besonders hohen Stellenwert bei. Alle Ihre Angaben werden vertraulich behandelt: Mit Ihrer Teilnahme willigen Sie darin ein, dass Ihre Daten für Zwecke der Aufgabenerfüllung der Deutschen Bundesbank gespeichert und nach faktischer Anonymisierung weiter verarbeitet werden. Zudem können diese anonymisierten Daten projektbezogen an wissenschaftliche Forschungseinrichtungen für unabhängige wissenschaftliche Forschung weitergegeben werden.

Für andere, insbesondere kommerzielle Zwecke werden die Daten nicht weitergegeben. Sie können Ihre Einwilligung jederzeit widerrufen. Durch den Widerruf wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der

Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt. Weitere Informationen finden Sie bei Klick auf die Menüpunkte.

Wer in der Bundesbank darf Ihre Daten einsehen?

Nur wenige Mitarbeitende in einer Datentreuhänderstelle der Bundesbank dürfen Ihre Befragungsdaten sehen, um diese für die weitere Verarbeitung faktisch zu anonymisieren und aufzubereiten. Andere Mitarbeitende der Bundesbank erhalten Ihre Angaben erst nach dieser faktischen Anonymisierung. Bei einer faktischen Anonymisierung werden die Daten so weit anonymisiert, dass die Wahrscheinlichkeit einer Zuordnung von Angaben zu Ihrem Unternehmen nahezu ausgeschlossen ist, dabei jedoch der statistische Informationsgehalt möglichst weitgehend erhalten bleibt.

Wie werden Ihre Daten veröffentlicht?

Wir veröffentlichen nur absolut anonyme Daten in Form ausgewählter Ergebnisse der Befragung. Bei einer absoluten Anonymisierung werden durch Vergrößerungen, insbesondere durch Aggregation, sowie die Entfernung von Merkmalen Ihre Daten so weit verändert, dass Rückschlüsse auf einzelne Unternehmen ausgeschlossen sind.

An wen werden Ihre Daten weiter gegeben?

Die Deutsche Bundesbank ermöglicht Zugang zu faktisch anonymisierten Daten für wissenschaftliche Forschungseinrichtungen im Rahmen unabhängiger wissenschaftlicher Forschung.

Bin ich zur Teilnahme verpflichtet?

Nein, die Teilnahme an unserer Studie ist selbstverständlich freiwillig. Wir wären Ihnen für Ihre Teilnahme jedoch sehr verbunden.

Nähere Informationen, fachliche Ansprechpersonen und ausgewählte Ergebnisse zur Befragung finden Sie unter: www.bundesbank.de/unternehmensstudie.

Input filter: `newcomer =`

Im Laufe der Befragung werden zwei weitere Einwilligungen zur Verknüpfung der Befragungsdaten mit Unternehmensstatistiken sowie zu einer erneuten Befragung erbeten (wenn Sie mehr darüber erfahren wollen, klicken Sie bitte [hier](#)). Selbstverständlich steht es Ihnen frei, auch diese Einwilligungen nicht zu erteilen. In diesem Fall würden wir Sie bitten, dennoch diesen Fragebogen zu bearbeiten.

4 Fragen

2501 | Intro | Energy prices in 2026 | energy_price_2026

„weiß nicht“ and „keine Angabe“ shown as soft prompts if no response selected and the participant clicked on „weiter“

Zurück-Button: *nein*

FRAGE: Was erwarten Sie, wie lange werden die seit Beginn des Iran-Krieges gestiegenen Energiepreise gegenüber dem Niveau von Ende Februar 2026 – dem Stand vor dieser Eskalation – noch erhöht bleiben?

- 1 = wenige Monate
- 2 = mehrere Monate, jedoch nicht länger als ein Jahr
- 3 = mehr als ein Jahr, jedoch nicht dauerhaft
- 4 = dauerhaft
- 5 = derzeit sehr unsicher / schwer einzuschätzen

X01 | Core | Perceptions qualitative | percmacro_[a-i]

„weiß nicht“ and „keine Angabe“ shown as soft prompts if no response selected and the participant clicked on „weiter“

Zurück-Button: *nein*

Infobox <i> after the term "Zugang zu Vorleistungen und Vorprodukten": Sofern sich der Zugang zu Vorleistungen und Vorprodukten verschlechtert hat, geben Sie bitte gesunken oder deutlich gesunken an.

Infobox <i> after the term "Zugang zu Finanzierungsquellen": Der Zugang zu Finanzierungsquellen beschreibt die Möglichkeit, verschiedene Formen der Außenfinanzierung zur Finanzierung Ihrer unternehmerischen Tätigkeit in Anspruch nehmen zu können, z. B. Bankkredite, Handelskredite, Anteilsrechte, Schuldverschreibungen oder sonstige Finanzierungsinstrumente. Sofern sich die Möglichkeiten der Inanspruchnahme verschlechtert haben, geben Sie bitte gesunken oder deutlich gesunken an.

Infobox <i> after the term "Umsatz": Bitte betrachten Sie den Umsatz im 1. Quartal 2026 (Januar bis März 2026) und vergleichen diesen mit dem Umsatz im 1. Quartal 2025 (Januar bis März 2025). Banken/Kreditinstitute betrachten bitte anstelle der Entwicklung des Umsatzes die Entwicklung ihrer Bruttozins- und Provisionserträge sowie des Handelsergebnisses. Versicherungen betrachten bitte die Entwicklung ihrer Bruttobeitragseinnahmen.

FRAGE: Betrachten Sie bitte den Zeitraum von **Ende März 2025** bis **Ende März 2026**. Wie haben sich die folgenden Kennzahlen in Ihrem Unternehmen während dieses Zeitraums entwickelt?

- 1 = deutlich gesunken
- 2 = gesunken
- 3 = ungefähr gleich geblieben
- 4 = gestiegen
- 5 = deutlich gestiegen
- 9996 = trifft auf mein Unternehmen nicht zu

- a = Zugang zu Vorleistungen und Vorprodukten <i>:
- b = kurzfristige Forderungen aus Lieferungen und Leistungen:
- c = kurzfristige Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen:
- d = kurzfristig verfügbare Liquidität:
- e = Bedarf an Kreditfinanzierung:
- f = Zugang zu Finanzierungsquellen <i>:
- g = Vorräte/Vorratsvermögen (Lagerbestand an Vorprodukten sowie fertig erzeugten Waren):
- h = Umsatz <i>:
- i = Aufwendungen für Energie und Treibstoffe:

X02 | Core | Expectations qualitative | expmacro_[a-i]

„weiß nicht“ and „keine Angabe“ shown as soft prompts if no response selected and the participant clicked on „weiter“

Zurück-Button: ja

Infobox <i> after the term "Zugang zu Vorleistungen und Vorprodukten": Sofern Sie erwarten, dass sich der Zugang zu Vorleistungen und Vorprodukten verschlechtern wird, geben Sie bitte **sinken** oder **deutlich sinken** an.

Infobox <i> after the term "Zugang zu Finanzierungsquellen": Der Zugang zu Finanzierungsquellen beschreibt die Möglichkeit, verschiedene Formen der Außenfinanzierung zur Finanzierung Ihrer unternehmerischen Tätigkeit in Anspruch nehmen zu können, z. B. Bankkredite, Handelskredite, Anteilsrechte, Schuldverschreibungen oder sonstige Finanzierungsinstrumente. Sofern Sie erwarten, dass sich die Möglichkeiten der Inanspruchnahme verschlechtern werden, geben Sie bitte **sinken** oder **deutlich sinken** an.

Infobox <i> after the term "Umsatz": Bitte betrachten Sie den erwarteten Umsatz im 1. Quartal 2027 (Januar bis März 2027) und vergleichen diesen mit dem Umsatz im 1. Quartal 2026 (Januar bis März 2026). Banken/Kreditinstitute betrachten bitte anstelle der Entwicklung des Umsatzes die Entwicklung ihrer Bruttozins- und Provisionserträge sowie des Handelsergebnisses. Versicherungen betrachten bitte die Entwicklung ihrer Bruttobeitragseinnahmen.

FRAGE: Was erwarten Sie, wie werden sich die folgenden Kennzahlen von **Ende März 2026** bis **Ende März 2027** in Ihrem Unternehmen entwickeln?

- 1 = deutlich sinken
- 2 = sinken
- 3 = ungefähr gleich bleiben
- 4 = steigen
- 5 = deutlich steigen
- 9996 = trifft auf mein Unternehmen nicht zu

- a = Zugang zu Vorleistungen und Vorprodukten <i>:
- b = kurzfristige Forderungen aus Lieferungen und Leistungen:
- c = kurzfristige Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen:
- d = kurzfristig verfügbare Liquidität:
- e = Bedarf an Kreditfinanzierung:
- f = Zugang zu Finanzierungsquellen <i>:
- g = Vorräte/Vorratsvermögen (Lagerbestand an Vorprodukten sowie fertig erzeugten Waren):
- h = Umsatz <i>:
- i = Aufwendungen für Energie und Treibstoffe:

X04C | Core | Development key rate | keyrate

„weiß nicht“ and „keine Angabe“ shown as soft prompts if no value is entered and the participant clicked on „weiter“.

Zurück-Button: nein

Infobox <i> after the term "Leitzins der Europäischen Zentralbank": Die Europäische Zentralbank legt drei verschiedene Leitzinsen fest. Derzeit ist der Leitzins der Einlagezinssatz, zu dem Geschäftsbanken ihr Geld bei der EZB kurzfristig anlegen können.

FRAGE: Nun möchten wir Ihnen Fragen zur gesamtwirtschaftlichen Entwicklung stellen: Was erwarten Sie, wie hoch wird der Leitzins der Europäischen Zentralbank (EZB) <i> **Ende März 2027** sein?

- 1 = niedriger als 0,00 %
- 2 = zwischen 0,00 % und 0,50 %
- 3 = zwischen 0,51 % und 1,00 %
- 4 = zwischen 1,01 % und 1,50 %
- 5 = zwischen 1,51 % und 2,00 %
- 6 = zwischen 2,01 % und 2,50 %
- 7 = zwischen 2,51 % und 3,00 %
- 8 = zwischen 3,01 % und 3,50 %
- 9 = zwischen 3,51 % und 4,00 %
- 10 = zwischen 4,01 % und 4,50 %
- 11 = zwischen 4,51 % und 5,00 %
- 12 = höher als 5,00 %

X04B | Core | Inflation expectations quantitative | inflexpoint

„weiß nicht“ and „keine Angabe“ shown as soft prompts if no value entered and the participant clicked on „weiter“

Zurück-Button: *nein*

Supported values are between -100,0 and 999,0.

Infobox <i> after the term “Inflationsrate”: Inflation ist der prozentuale Anstieg des allgemeinen Preisniveaus. Sie wird meist über den Verbraucherpreisindex gemessen. Ein Rückgang des Preisniveaus wird üblicherweise als Deflation bezeichnet.

FRAGE: Was erwarten Sie, wie hoch wird die Inflationsrate <i> in den kommenden **zwölf Monaten** sein?

Hinweis: Sofern Sie von einem steigenden Preisniveau ausgehen, geben Sie bitte einen positiven Prozentwert an. Wenn Sie ein sinkendes Preisniveau erwarten, geben Sie bitte einen negativen Prozentwert an. Bitte tippen Sie einen Wert mit maximal einer Nachkommastelle ein.

[Input field] %

--- | SPLIT SAMPLE 1 – OVERVIEW | RANDOMISATION 1

Randomisation dummy: *dsalesrandom1*

The dummy *dsalesrandom1* splits the sample into two roughly equally large groups. Firms that were assigned to one of the two randomisation groups in below mentioned waves irrespective of whether they responded or not in the end) should be assigned into the same group this time again.

dsalesrandom1 = (firms that were in group in past three waves + 1/2 of newcomers)

dsalesrandom1 = (firms that were in group in past three waves + 1/2 of newcomers)

dsalesrandom1 =

dsalesrandom1 =

inflexpoint_3y

X

inflexpoint_5y

X

sales

X

pricepast

X

X

811A | BiQ Pro | Inflation exp. quant. long term | inflexpoint_3y

Input filter: *dsalesrandom1* =

„weiß nicht“ and „keine Angabe“ shown as soft prompts if no value entered and the participant clicked on „weiter“

Zurück-Button: *nein*

Supported values are between -100,0 and 999,0.

Infobox <i> after the term “Inflationsrate”: „Inflation ist der prozentuale Anstieg des allgemeinen Preisniveaus. Sie wird meist über den Verbraucherpreisindex gemessen. Ein Rückgang des Preisniveaus wird üblicherweise als Deflation bezeichnet.“

FRAGE: Was erwarten Sie, wie hoch wird die Inflationsrate <i> in den kommenden **drei Jahren** im Durchschnitt sein?

Hinweis: Sofern Sie von einem im Durchschnitt steigenden Preisniveau ausgehen, geben Sie bitte einen positiven Prozentwert an. Wenn Sie ein im Durchschnitt sinkendes Preisniveau erwarten, geben Sie bitte einen negativen Prozentwert an. Bitte tippen Sie einen Wert mit maximal einer Nachkommastelle ein.

[Input field] %

811B | BiQ Pro | Inflation exp. quant. long term | inflexpoint_5y

Input filter: *dsalesrandom1* =

„weiß nicht“ and „keine Angabe“ shown as soft prompts if no value entered and the participant clicked on „weiter“.

Zurück-Button: *nein*

Infobox <i> after the term "Inflationsrate": Inflation ist der prozentuale Anstieg des allgemeinen Preisniveaus. Sie wird meist über den Verbraucherpreisindex gemessen. Ein Rückgang des Preisniveaus wird üblicherweise als Deflation bezeichnet.

FRAGE: Was erwarten Sie, wie hoch wird die Inflationsrate <i> in den kommenden **fünf Jahren** im Durchschnitt sein?

Hinweis: Sofern Sie von einem im Durchschnitt steigenden Preisniveau ausgehen, geben Sie bitte einen positiven Prozentwert an. Wenn Sie ein im Durchschnitt sinkendes Preisniveau erwarten, geben Sie bitte einen negativen Prozentwert an. Bitte tippen Sie einen Wert mit maximal einer Nachkommastelle ein.

[Input field] %

X05A | Core | Sales past quarter quantitative | salespast

Input filter: `dsalesrandom1 =`

„weiß nicht“ and „keine Angabe“ shown as soft prompts if no response selected and the participant clicked on „weiter“

Zurück-Button: *nein*

No negative numbers allowed. No decimals allowed.

Infobox <i> after the term "Umsatz": Banken/Kreditinstitute geben bitte anstelle des Umsatzes ihre Bruttozins- und Provisionserträge sowie das Handelsergebnis an und Versicherungen geben bitte ihre Bruttobeitragseinnahmen an.

FRAGE: Nun möchten wir Ihnen weitere Fragen zu Ihrem Unternehmen stellen. Wie hoch war der Umsatz <i> Ihres Unternehmens im **1. Quartal 2026** (Januar bis März 2026)?

Hinweis: Bitte geben Sie den Betrag in vollen TSD Euro an. Wenn Ihr Umsatz z. B. 123.500 € betrug, geben Sie bitte nur 123 in das Feld ein. Wenn Ihr Umsatz z. B. 1.234.500 € betrug, geben Sie bitte nur 1234 in das Feld ein.

Umsatz (ohne Umsatzsteuer): [Input field]000 Euro

X05B | Core | Sales comparable quarter prediction | salesfuture_[a-e]

Input filter: `dsalesrandom1 =`

„weiß nicht“ and „keine Angabe“ shown as soft prompts if no response selected and the participant clicked on „weiter“

Zurück-Button: *nein*

Supported values are between -100,0 and 999,9. If no values entered the following error message will be displayed: Bitte tragen Sie einen Wert in die Felder ein oder wählen Sie eine der Antwortoptionen unten aus.

Firms are expected to provide at least one number. Firms must not be forced to provide all five values.

When programming the questionnaire, please be mindful of scenarios in which firms provide, for instance, only three values (e.g. 1, 2, 4, NA, NA; or 1, NA, 2, NA, 3) or only two values (e.g. 1, NA, NA, NA, 2; or NA, 1, 2, NA, NA.).

Infobox <i> after the term "Umsatz": Banken/Kreditinstitute geben bitte anstelle des Umsatzes ihre Bruttozins- und Provisionserträge sowie das Handelsergebnis an und Versicherungen geben bitte ihre Bruttobeitragseinnahmen an.

FRAGE: Welche Veränderung Ihres Umsatzes <i> vom **1. Quartal 2026** (Januar bis März 2026) zum **1. Quartal 2027** (Januar bis März 2027) halten Sie für möglich? Geben Sie bitte Ihre Einschätzungen bezüglich der prozentualen Umsatzveränderung für die folgenden Szenarien an.

Hinweis: Sofern Sie von steigendem Umsatz ausgehen, geben Sie bitte einen positiven Prozentwert an. Wenn Sie von sinkendem Umsatz ausgehen, geben Sie bitte einen negativen Prozentwert an.

a = Die **niedrigste** mögliche prozentuale Veränderung wäre: [Input field] %

b = Eine **niedrige** mögliche prozentuale Veränderung wäre: [Input field] %

c = Eine **mittlere** mögliche prozentuale Veränderung wäre: [Input field] %

d = Eine **hohe** mögliche prozentuale Veränderung wäre: [Input field] %

e = Die **höchste** mögliche prozentuale Veränderung wäre: [Input field] %

X05C | Core | Sales comparable quarter probabilistic | salesprob_[a-e]

Input filter: `dsalesrandom1 =`

„weiß nicht“ and „keine Angabe“ shown as soft prompts if no response selected and the participant clicked on „weiter“

Zurück-Button: `ja`

Supported values are between 0 and 100. No decimals allowed.

The programming of the question requires the sum of the 5 variables to be 100. The current sum of all entered points is shown to the respondent when answering the question. If the sum is not equal to 100, the following error message will be displayed: "Bitte beachten Sie, dass sich die Angaben über alle Szenarien auf 100 summieren müssen."

Only those fields should be active, for which a value in `sales_future_[a-e]` has been provided. If only one value has been provided, this question should not be shown.

Infobox `<i>` after the term "Umsatz": Banken/Kreditinstitute geben bitte anstelle des Umsatzes ihre Bruttozins- und Provisionserträge sowie das Handelsergebnis an und Versicherungen geben bitte ihre Bruttobeitragseinnahmen an.

FRAGE: Für wie wahrscheinlich halten Sie den Eintritt der jeweiligen Szenarien zur Veränderung Ihres Umsatzes `<i>` vom **1. Quartal 2026** (Januar bis März 2026) zum **1. Quartal 2027** (Januar bis März 2027)?

Hinweis: Bei dieser Frage geht es darum, wie Sie die Wahrscheinlichkeit einschätzen, dass ein bestimmter Sachverhalt in der Zukunft eintritt. Ihre Antworten können in einer Spanne zwischen 0 und 100 liegen, wobei 0 ausgeschlossen bedeutet und 100 absolut sicher. Mit Werten dazwischen können Sie Ihre Einschätzung abstufen. Bitte beachten Sie, dass sich die Angaben über alle Szenarien auf 100 summieren müssen.

- a = Die Wahrscheinlichkeit einer Veränderung von etwa `{salesfuture[a]}` % liegt bei:
- b = Die Wahrscheinlichkeit einer Veränderung von etwa `{salesfuture[b]}` % liegt bei:
- c = Die Wahrscheinlichkeit einer Veränderung von etwa `{salesfuture[c]}` % liegt bei:
- d = Die Wahrscheinlichkeit einer Veränderung von etwa `{salesfuture[d]}` % liegt bei:
- e = Die Wahrscheinlichkeit einer Veränderung von etwa `{salesfuture[e]}` % liegt bei:

X06A | Core | Price change past year quantitative | pricepast

Input filter: `dsalesrandom1 =` OR

„weiß nicht“ and „keine Angabe“ shown as soft prompts if no response selected and the participant clicked on „weiter“

Zurück-Button: `nein`

Supported values are between -100,0 and 999,9. Not more than one decimal allowed.

Input filter: `dsalesrandom1 =`

FRAGE: Nun möchten wir Ihnen weitere Fragen zu Ihrem Unternehmen stellen. Betrachten Sie den vergangenen Zeitraum von **Ende März 2025** bis **Ende März 2026**. Geben Sie bitte die durchschnittliche prozentuale Veränderung der für Ihre Produkte und Dienstleistungen erhobenen Preise in diesem Zeitraum an.

Input filter: `dsalesrandom1 =`

FRAGE: Betrachten Sie den vergangenen Zeitraum von **Ende März 2025** bis **Ende März 2026**. Geben Sie bitte die durchschnittliche prozentuale Veränderung der für Ihre Produkte und Dienstleistungen erhobenen Preise in diesem Zeitraum an.

Hinweis: Bei gestiegenen Preisen geben Sie bitte einen positiven Prozentwert an. Bei gesunkenen Preisen geben Sie bitte einen negativen Prozentwert an. Bitte tippen Sie einen Wert mit maximal einer Nachkommastelle ein.

%

--- | **SAMPLE SPLIT 1 – End** | ---

X06B | Core | Price change next year quantitative | pricefuture

„weiß nicht“ and „keine Angabe“ shown as soft prompts if no response selected and the participant clicked on „weiter“

Zurück-Button: *nein*

Supported values are between -100,0 and 999,9. Not more than one decimal allowed.

FRAGE: Betrachten Sie nun bitte den Zeitraum von **Ende März 2026** bis **Ende März 2027**. Welche durchschnittliche prozentuale Veränderung der für Ihre Produkte und Dienstleistungen erhobenen Preise erwarten Sie in diesem Zeitraum?

Hinweis: Bei Erwartung steigender Preise geben Sie bitte einen positiven Prozentwert an. Bei Erwartung sinkender Preise geben Sie bitte einen negativen Prozentwert an. Bitte tippen Sie einen Wert mit maximal einer Nachkommastelle ein.

[Input field] %

X06C | Core | Price change uncertainty | priceunc

Input filter: a number provided in *pricefuture* (Question X06B)

„weiß nicht“ and „keine Angabe“ shown as soft prompts if no response selected and the participant clicked on „weiter“

Zurück-Button: *nein*

Input filter: *pricefuture* > 0

FRAGE: Wie sicher sind Sie, dass die für Ihre Produkte und Dienstleistungen erhobenen Preise im Zeitraum von **Ende März 2026** bis **Ende März 2027** im Durchschnitt um ungefähr **{pricefuture}** % steigen werden?

- 1 = sehr unsicher
- 2 = eher unsicher
- 3 = weder unsicher noch sicher
- 4 = eher sicher
- 5 = sehr sicher

Input filter: *pricefuture* < 0

FRAGE: Wie sicher sind Sie, dass die für Ihre Produkte und Dienstleistungen erhobenen Preise im Zeitraum von **Ende März 2026** bis **Ende März 2027** im Durchschnitt um ungefähr **{pricefuture}** % sinken werden?

- 1 = sehr unsicher
- 2 = eher unsicher
- 3 = weder unsicher noch sicher
- 4 = eher sicher
- 5 = sehr sicher

Input filter: *pricefuture* = 0

FRAGE: Wie sicher sind Sie, dass die für Ihre Produkte und Dienstleistungen erhobenen Preise im Zeitraum von **Ende März 2026** bis **Ende März 2027** im Durchschnitt ungefähr gleich bleiben werden?

- 1 = sehr unsicher
- 2 = eher unsicher
- 3 = weder unsicher noch sicher
- 4 = eher sicher
- 5 = sehr sicher

X09A | BiQ Core | Employment past quarter | emplpast_[a, b]

„weiß nicht“ and „keine Angabe“ shown as soft prompts if no response selected and the participant clicked on „weiter“

Zurück-Button: *nein*

Supported values are between 0 and 999.999

No negative values allowed. No decimals allowed.

FRAGE: Wie viele Beschäftigte hatte Ihr Unternehmen zum Ende des **1. Quartals 2025** (Ende März 2025) und zum Ende des **1. Quartals 2026** (Ende März 2026)?

Hinweis: Bitte berücksichtigen Sie alle Beschäftigten, auch jene in Teilzeit. Sollte Ihr Unternehmen keine Beschäftigten haben, geben Sie bitte 0 ein.

a = Beschäftigtenzahl Ende März 2025: [Input field]

b = Beschäftigtenzahl Ende März 2026: [Input field]

X09B | BiQ Core | Employment comparable quarter prediction | emplfuture

„weiß nicht“ and „keine Angabe“ shown as soft prompts if no response selected and the participant clicked on „weiter“.

Zurück-Button: *nein*

Supported values are between 0 and 999.999

No negative values allowed. No decimals allowed.

FRAGE: Was erwarten Sie, wie viele Beschäftigte wird Ihr Unternehmen zum Ende des **1. Quartals 2027** (Ende März 2027) voraussichtlich haben?

Hinweis: Bitte berücksichtigen Sie alle Beschäftigten, auch jene in Teilzeit. Sollten Sie erwarten, dass Ihr Unternehmen keine Beschäftigten haben wird, geben Sie bitte 0 ein.

Beschäftigtenzahl Ende März 2027: [Input field]

X09C | BiQ Core | Employment uncertainty | emplunc

„weiß nicht“ and „keine Angabe“ shown as soft prompts if no response selected and the participant clicked on „weiter“

Zurück-Button: *nein*

FRAGE: Wie sicher sind Sie, dass Ihr Unternehmen zum Ende des **1. Quartals 2027** (Ende März 2027) ungefähr [emplfuture] Beschäftigte haben wird?

1 = sehr unsicher

2 = eher unsicher

3 = weder unsicher noch sicher

4 = eher sicher

5 = sehr sicher

X07A | Core | Micro finance credit negotiations | creduse1

„weiß nicht“ and „keine Angabe“ shown as soft prompts if no response selected and the participant clicked on „weiter“

Zurück-Button: *nein*

Infobox after the term „Kreditlinie“: Eine Kreditlinie entspricht einem Kreditrahmen mit einem festgelegten Höchstbetrag. Analog zu einem Dispositionskredit bei Privathaushalten kann ein Unternehmen eine Kreditlinie jederzeit ohne Vorabinformation des Vertragspartners (Bank) in Anspruch nehmen.

Infobox <i> after the term „Staatlich geförderte Kredite“: Unter staatlich geförderte Kredite fallen z. B. Unterstützungen öffentlicher Stellen in Form von Garantien oder vergünstigter Zinssätze oder Finanzierungszuschüssen.

FRAGE: Hat Ihr Unternehmen im **1. Quartal 2026** (Januar bis März 2026) Verhandlungen zur Aufnahme eines Kredits oder zur Einrichtung einer Kreditlinie <i> mit einer oder mehreren Banken geführt?

Hinweis: Ausgenommen sind hier sämtliche staatlich geförderten Kredite <i>.

1 = ja

2 = nein

X07B | Core | Micro finance negotiations result | creduse2_[a-f]

Input filter: `creduse1 = 1`

„weiß nicht“ and „keine Angabe“ shown as soft prompts if no response selected and the participant clicked on „weiter“

Zurück-Button: `nein`

FRAGE: Was war das Ergebnis dieser Verhandlungen?

Hinweis: Bitte wählen Sie alle zutreffenden Antworten aus.

0 = category not selected

1 = category selected

- a = Kredit/Kreditlinie wurde in der gewünschten Höhe mit den gewünschten Konditionen (Zinsen, Besicherung o. Ä.) genehmigt.
- b = Kredit/Kreditlinie wurde in der gewünschten Höhe, aber zu schlechteren Konditionen (Zinsen, Besicherung o. Ä.) genehmigt.
- c = Kredit/Kreditlinie wurde in geringerer Höhe, aber zu den gewünschten Konditionen (Zinsen, Besicherung o. Ä.) genehmigt.
- d = Kredit/Kreditlinie wurde in geringerer Höhe und zu schlechteren Konditionen (Zinsen, Besicherung o. Ä.) genehmigt.
- e = Entscheidung über Kreditantrag wurde noch nicht getroffen.
- f = Kreditverhandlung wurde ohne Abschluss beendet.

2502 | Pro 61 | Price adjustment frequency | price_freq

„weiß nicht“ and „keine Angabe“ shown as soft prompts if no response selected and the participant clicked on „weiter“

Zurück-Button: `nein`

FRAGE: Wie häufig werden in der Regel in Ihrem Unternehmen die Preise für das Hauptprodukt oder die Hauptdienstleistung angepasst?

Hinweis: Bitte betrachten Sie das Hauptprodukt bzw. die Hauptdienstleistung als das Produkt bzw. die Dienstleistung, die den größten Anteil am Gesamtumsatz Ihres Unternehmens ausmacht.

1 = mehrmals im Monat

2 = einmal im Monat

3 = einmal im Quartal

4 = einmal im Jahr

5 = seltener als einmal im Jahr

2503 | Pro 61 | Pricing determinants | price_factors_[a-i]

„weiß nicht“ and „keine Angabe“ shown as soft prompts if no response selected and the participant clicked on „weiter“

Zurück-Button: `nein`

Randomize order of response options: `a-g`

FRAGE: Welche der folgenden Faktoren spielen die wichtigste Rolle bei der Anpassung des Preises für das Hauptprodukt oder die Hauptdienstleistung in Ihrem Unternehmen? Bitte wählen Sie bis zu drei Faktoren aus.

0 = category not selected

1 = category selected

- a = Veränderungen bei Arbeits- und Vorleistungskosten
- b = Veränderungen der Preise unserer Wettbewerber
- c = Veränderungen der Preise in unserer Vertriebsregion
- d = Veränderungen des allgemeinen Preisniveaus
- e = Preisempfindlichkeit unserer Kundschaft
- f = Nachfrage nach unseren Produkten oder Dienstleistungen
- g = angestrebte Gewinnmargen
- h = Möglichkeit, dass der Preis für einen gewissen Zeitraum unverändert bleiben wird

i = sonstige Faktoren, und zwar: [input field]

2504A | Pro 61 | Inflation and pricing | price_more_reason

Input filter: `pricefuture > inflexpoint AND [pricefuture != -9998 OR -9997] AND [inflexpoint != -9998 OR -9997]`

„weiß nicht“ and „keine Angabe“ shown as soft prompts if no response selected and the participant clicked on „weiter“

Zurück-Button: *nein*

FRAGE: Sie haben angegeben, dass Sie in den nächsten zwölf Monaten eine Inflationsrate von [inflexpoint] % erwarten und planen, Ihre eigenen Preise um [pricefuture] % anzupassen. Bitte erläutern Sie kurz, warum Ihr Unternehmen plant, seine Preise um mehr als die erwartete Inflationsrate anzupassen.

[Input field]

2504B | Pro 61 | Inflation and pricing | price_same_reason

Input filter: `pricefuture = inflexpoint AND [pricefuture != -9998 OR -9997] AND [inflexpoint != -9998 OR -9997]`

„weiß nicht“ and „keine Angabe“ shown as soft prompts if no response selected and the participant clicked on „weiter“

Zurück-Button: *nein*

FRAGE: Sie haben angegeben, dass Sie in den nächsten zwölf Monaten eine Inflationsrate von [inflexpoint] % erwarten und planen, Ihre eigenen Preise um [pricefuture] % anzupassen. Bitte erläutern Sie kurz, warum Ihr Unternehmen plant, seine Preise genauso stark wie die erwartete Inflationsrate anzupassen.

[Input field]

2504C | Pro 61 | Inflation and pricing | price_less_reason

Input filter: `pricefuture < inflexpoint AND [pricefuture != -9998 OR -9997] AND [inflexpoint != -9998 OR -9997]`

„weiß nicht“ and „keine Angabe“ shown as soft prompts if no response selected and the participant clicked on „weiter“

Zurück-Button: *nein*

FRAGE: Sie haben angegeben, dass Sie in den nächsten zwölf Monaten eine Inflationsrate von [inflexpoint] % erwarten und planen, Ihre eigenen Preise um [pricefuture] % anzupassen. Bitte erläutern Sie kurz, warum Ihr Unternehmen plant, seine Preise um weniger als die erwartete Inflationsrate anzupassen.

[Input field]

--- | SPLIT SAMPLE 2 – OVERVIEW | RANDOMISATION 2

Randomisation dummy: The dummy `dcostrandom1` splits the sample into eight roughly equally large groups.

`dcostrandom1 = 1` 1/8 of firms

`dcostrandom1 = 2` 1/8 of firms

`dcostrandom1 = 3` 1/8 of firms

`dcostrandom1 = 4` 1/8 of firms

`dcostrandom1 = 5` 1/8 of firms

`dcostrandom1 = 6` 1/8 of firms

`dcostrandom1 = 7` 1/8 of firms

`dcostrandom1 = 8` 1/8 of firms

2505 | Pro 60 | Rationing high cost | rationing_cost_[a-l]

Input filter: `dcostrandom1 = OR OR OR`

„weiß nicht“ and „keine Angabe“ shown as soft prompts if no response selected and the participant clicked on „weiter“

Zurück-Button: *nein*

Infobox after the term „variablen Betriebskosten“: Variable Betriebskosten beinhalten z. B. Rohstoffe, Kosten für Energie wie Benzin oder Strom, Stundenlöhne für Arbeitskräfte, die nur dann beschäftigt werden, wenn ausreichend Arbeit vorhanden ist, usw.

Randomize answers: a-f

FRAGE: Bitte denken Sie an ein Quartal in den **letzten vier Jahren** zurück, in dem Ihre variablen Betriebskosten <i>- also jene, die sich je nach Umsatz oder Produktion verändern - besonders hoch waren. Wie haben Sie in diesem Quartal auf die erhöhten variablen Betriebskosten reagiert?

Hinweis: Bitte wählen Sie alle zutreffenden Antworten aus.

0 = category not selected

1 = category selected

- a = Preise oder Gebühren erhöht (einschließlich durch die Reduzierung von Rabatten und Sonderaktionen)
 - b = Produktspezifikationen oder Leistungsumfang (Service-Niveau) angepasst
 - c = die Menge der produzierten Waren oder erbrachten Dienstleistungen reduziert
 - d = Kunden abgewiesen, z. B. indem in Kauf genommen wurde, dass Produkte nicht mehr vorrätig sind, oder durch die Ablehnung neuer Aufträge oder Kunden
 - e = Liefer- oder Wartezeiten für Kunden verlängert
 - f = Marketingausgaben reduziert
 - g = andere Maßnahmen ergriffen, um das Verkaufsvolumen zu begrenzen
 - h = Bestände an Vorleistungsgütern und Materialien absinken lassen
 - i = Bestände an verkaufsfertigen Endprodukten absinken lassen
 - j = geringere Gewinne oder Margen in Kauf genommen
 - k = andere, oben nicht genannte Maßnahmen ergriffen
 - l = keine Maßnahmen ergriffen
- 9996 = trifft auf mein Unternehmen nicht zu

2506 | Pro 60 | Rationing high demand | rationing_demand_[a-k]

Input filter: `dcostrandom1 = OR OR OR`

„weiß nicht“ and „keine Angabe“ shown as soft prompts if no response selected and the participant clicked on „weiter“

Zurück-Button: *nein*

Randomize answers: a-f

Input filter: `dcostrandom1 = OR`

FRAGE: Bitte denken Sie nun an ein Quartal in den **letzten vier Jahren** zurück, in dem die Nachfrage nach Ihren Waren und/oder Dienstleistungen besonders hoch war. Wie haben Sie in diesem Quartal auf die erhöhte Nachfrage reagiert?

Input filter: `dcostrandom1 = OR OR`

FRAGE: Bitte denken Sie an ein Quartal in den **letzten vier Jahren** zurück, in dem die Nachfrage nach Ihren Waren und/oder Dienstleistungen besonders hoch war. Wie haben Sie in diesem Quartal auf die erhöhte Nachfrage reagiert?

Hinweis: Bitte wählen Sie alle zutreffenden Antworten aus.

0 = category not selected

1 = category selected

- a = Preise oder Gebühren erhöht (einschließlich durch die Reduzierung von Rabatten und Sonderaktionen)
- b = Produktspezifikationen oder Leistungsumfang (Service-Niveau) angepasst
- c = die Menge der produzierten Waren oder erbrachten Dienstleistungen erhöht

- d = Kunden abgewiesen, z. B. indem in Kauf genommen wurde, dass Produkte nicht mehr vorrätig sind, oder durch die Ablehnung neuer Aufträge oder Kunden
- e = Liefer- oder Wartezeiten für Kunden verlängert
- f = Marketingausgaben reduziert
- g = andere Maßnahmen ergriffen, um das Verkaufsvolumen zu begrenzen
- h = Bestände an Vorleistungsgütern und Materialien absinken lassen
- i = Bestände an verkaufsfertigen Endprodukten absinken lassen
- j = andere, oben nicht genannte Maßnahmen ergriffen
- k = keine Maßnahmen ergriffen
- 9996 = trifft auf mein Unternehmen nicht zu

--- | **SAMPLE SPLIT 2 – End** | ---

--- | **SPLIT SAMPLE 3 – OVERVIEW | RANDOMISATION 3**

Randomisation dummy: The dummy `dinfmrandom1` splits the sample into three roughly equally large groups.

`dinfmrandom1` = 1/3 of firms

`dinfmrandom1` = 1/3 of firms

`dinfmrandom1` = 1/3 of firms

2507 | Pro 63 | Price change in sector | price_sector

Input filter: `dinfmrandom1` = OR OR AND `pricepast` != -9998 OR -9997

„weiß nicht“ and „keine Angabe“ shown as soft prompts if no response selected and the participant clicked on „weiter“

Zurück Button: *nein*

Values between -100.0 and 999.0 are supported.

Infobox after the term „Branche“: Mit Veränderung der Preise in Ihrer Branche ist der prozentuale Anstieg des allgemeinen Verkaufspreisniveaus in Ihrer Branche gemeint.

Infobox after the term „2,7 %“: Inflation ist der prozentuale Anstieg des allgemeinen Preisniveaus. Sie wird meist über den Verbraucherpreisindex gemessen. Ein Rückgang des Preisniveaus wird üblicherweise als Deflation bezeichnet. Der genannte Wert ergibt sich aus der Pressemitteilung Nr. 108 des Statistischen Bundesamtes vom 30. März 2026: https://www.destatis.de/DE/Presse/Pressemitteilungen/2026/03/PD26_108_611.html.

Infobox after the term „1,0 %“: Erzeugerpreise gewerblicher Produkte messen die Entwicklung der Preise für die im Bergbau, im Verarbeitenden Gewerbe sowie in der Energie- und Wasserwirtschaft in Deutschland erzeugten und im Inland verkauften Produkte. Erzeugerpreise geben Hinweise auf künftige Inflationstendenzen, da sie Preisänderungen bereits auf einer frühen Wirtschaftsstufe der Wertschöpfungskette messen. Der genannte Wert wurde ohne Berücksichtigung von Energie berechnet - deren Preise oft sehr volatil sind - und ergibt sich aus der Pressemitteilung Nr. 095 des Statistischen Bundesamtes vom 20. März 2026: https://www.destatis.de/DE/Presse/Pressemitteilungen/2026/03/PD26_095_61241.html.

Input filter: `dinfmrandom1` =

FRAGE: Sie haben angegeben, dass Sie im Zeitraum von **Ende März 2025** bis **Ende März 2026** Ihre eigenen Preise um `[pricepast]` % angepasst haben. In diesem Zeitraum lag die Inflationsrate in Deutschland bei 2,7 % <i>.

Input filter: `dinfmrandom1` =

FRAGE: Sie haben angegeben, dass Sie im Zeitraum von **Ende März 2025** bis **Ende März 2026** Ihre eigenen Preise um `[pricepast]` % angepasst haben. Im vergleichbaren Zeitraum stiegen die Erzeugerpreise für gewerbliche Produkte in Deutschland (ohne Berücksichtigung der Energiepreise) um 1,0 % <i>.

Input filter: `dinfmrandom1` =

FRAGE: Sie haben angegeben, dass Sie im Zeitraum von **Ende März 2025** bis **Ende März 2026** Ihre eigenen Preise um `[pricepast]` % angepasst haben.

Was schätzen Sie, wie hoch war die prozentuale Veränderung der Verkaufspreise in Ihrer Branche <i>
im selben Zeitraum?

Hinweise:

- Geben Sie bitte eine Einschätzung nach bestem Ermessen ab. Falls Sie sich bezüglich der Preisveränderung nicht sicher sind, klicken Sie auf „Weiter“ und wählen eine der dann erscheinenden Antwortoptionen aus.
- Bei gestiegenen Preisen geben Sie bitte einen positiven Prozentwert an. Bei gesunkenen Preisen geben Sie bitte einen negativen Prozentwert an.
- Bitte geben Sie einen Wert mit maximal einer Nachkommastelle ein.

[Input field] %

2508 | Pro 63 | Maximum price change in sector | price_sector_max

„weiß nicht“ and „keine Angabe“ shown as soft prompts if no response selected and the participant clicked on „weiter“

Zurück-Button: *nein*

Values between -100.0 and 999.0 are supported.

Infobox after the term „zehn Jahren“: Sollte Ihr Unternehmen jünger als 10 Jahre oder Ihre Erfahrungen in der Branche kürzer sein, betrachten Sie bitte alle Jahre seit Gründung Ihres Unternehmens bzw. seit Ihrer Aufmerksamkeit für die Branche.

FRAGE: Was schätzen Sie, wie hoch war die prozentual größte Veränderung der Verkaufspreise in Ihrer Branche innerhalb eines einzelnen Jahres? Bitte betrachten Sie dabei die **letzten zehn Jahre** <i>, also 2015 bis 2025.

Hinweise:

- Falls Sie sich bezüglich der Preisveränderung nicht sicher sind, geben Sie bitte eine Einschätzung nach bestem Ermessen ab, oder klicken Sie auf „Weiter“ und wählen eine der dann erscheinenden Antwortoptionen aus.
- Bei gestiegenen Preisen geben Sie bitte einen positiven Prozentwert an. Bei gesunkenen Preisen geben Sie bitte einen negativen Prozentwert an.
- Bitte geben Sie einen Wert mit maximal einer Nachkommastelle ein.

[Input field] %

2509 | Pro 63 | Expected price change in sector | price_sector_exp

„weiß nicht“ and „keine Angabe“ shown as soft prompts if no response selected and the participant clicked on „weiter“

Zurück-Button: *nein*

Values between -100.0 and 999.0 are supported.

FRAGE: Was erwarten Sie, wie hoch wird die prozentuale Veränderung der Verkaufspreise in Ihrer Branche in den **kommenden zwölf Monaten** sein?

Hinweise:

- Falls Sie sich bezüglich der Preisveränderung nicht sicher sind, geben Sie bitte eine Einschätzung nach bestem Ermessen ab, oder klicken Sie auf „Weiter“ und wählen eine der dann erscheinenden Antwortoptionen aus.
- Bei Erwartung steigender Preise geben Sie bitte einen positiven Prozentwert an. Bei Erwartung sinkender Preise geben Sie bitte einen negativen Prozentwert an.
- Bitte geben Sie einen Wert mit maximal einer Nachkommastelle ein.

[Input field] %

5 Descriptive Fragen

D01 | Descript | Firm characteristics consent matching | firmid

Input filter: `newcomer = []`

Zurück-Button: `nein`

FRAGE: Zur Vervollständigung der erhobenen Informationen müssen diese kategorisiert werden. Dazu würde die Deutsche Bundesbank bei der Auswertung der Befragung gerne Daten, die ihr zur Erfüllung ihrer Aufgaben zur Verfügung stehen, einbeziehen, die bei der Deutschen Bundesbank in Frankfurt in einer getrennten Unternehmensdatenbank vorliegen. Wenn Sie dazu nicht Ihre Einwilligung erteilen, ist die Bundesbank darauf angewiesen, dass Sie die Kategorisierung in zusätzlichen Fragen selbst vornehmen. Dabei handelt es sich, wie Sie dort sehen können, zum Beispiel um Informationen zur Größe, zur Bilanz, zur Rechtsform, zum Wirtschaftszweig und zu weiteren Strukturinformationen Ihres Unternehmens. Zum Zweck der Zuspiegelung dieser Daten an die Befragungsdaten benötigen wir Ihre Einwilligung.

Das Zusammenspielen der Informationen wird in einer Datentreuhänderstelle – dem Datenservicezentrum der Deutschen Bundesbank (DSZ) – vorgenommen. Bei den anschließenden Auswertungen dieser Informationen im DSZ wird die Sicherheit Ihrer Daten gewährleistet. Ihre Einwilligung ist selbstverständlich freiwillig. Sie können sie jederzeit widerrufen. Durch den Widerruf wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung allerdings nicht berührt.

1 = Ja, Einverständnis erteilt.

2 = Nein, Einverständnis nicht erteilt.

3 = Ich bin nicht befugt, das Einverständnis zu erteilen.

D02 | Descript | Firm characteristics explicit employment | firmemploy

Input filter: `newcomer = []` OR `ask_again = []`

„weiß nicht“ and „keine Angabe“ shown as soft prompts if no response selected and the participant clicked on „weiter“

Zurück-Button: `nein`

Supported values are between 0 and 999 999. No decimals allowed. If no number is entered the following error message is shown: Bitte geben Sie einen gültigen Wert ein, ohne Eingabe eines Punktes oder Kommas (mögliche Eingabewerte zwischen 0 und 999999).

FRAGE: Wie viele Beschäftigte hatte Ihr Unternehmen ungefähr am **31. Dezember 2025**?

Hinweis: Bitte geben Sie die Anzahl der beschäftigten Personen an, unabhängig von Voll- oder Teilzeitbeschäftigung. Sollte Ihr Unternehmen keine Beschäftigten haben, geben Sie bitte 0 ein. Die Eingabe einer Nachkommastelle ist nicht möglich.

[Input field]

D03 | Descript | Firm characteristics explicit turnover | firmturnover

Input filter: `newcomer = []` OR `ask_again = []`

„weiß nicht“ and „keine Angabe“ shown as soft prompts if no response selected and the participant clicked on „weiter“

Zurück-Button: `nein`

Supported values are between 0 and 999 999 999. No decimals allowed. If no number is entered the following error message is shown: Bitte geben Sie einen gültigen Wert ein, ohne Eingabe eines Punktes oder Kommas (mögliche Eingabewerte zwischen 0 und 999 999 999).

Infobox <i> after the term "Umsatz": Banken/Kreditinstitute geben bitte anstelle des Umsatzes ihre Bruttozins- und Provisionserträge sowie das Handelsergebnis an und Versicherungen geben bitte ihre Bruttobeitragseinnahmen an.

FRAGE: Wie hoch war der Umsatz <i> Ihres Unternehmens im Jahr **2025**?

Hinweis: Bitte geben Sie den Betrag in vollen TSD Euro an. Wenn Ihr Umsatz z. B. 123.500 € betrug, geben Sie bitte nur 123 in das Feld ein. Wenn Ihr Umsatz 1.234.500 € betrug, geben Sie bitte nur 1234 in das Feld ein.

Umsatz (ohne Umsatzsteuer) in 2025: [Input field]000 Euro

D04 Descript Firm characteristics explicit economic sector firmsector
Input filter: <i>newcomer</i> = <input type="checkbox"/>
„weiß nicht“ and „keine Angabe“ shown as soft prompts if no response selected and the participant clicked on „weiter“
Zurück-Button: <i>nein</i>
Infobox <i> after the term "Wirtschaftszweig": Hier aufgeführt werden alle Wirtschaftszweige gemäß der Klassifikation des IAB-Betriebspanels.
Infobox <i> after the term "Land- und Forstwirtschaft, Fischerei": Landwirtschaft, Jagd und damit verbundene Tätigkeiten; Forstwirtschaft und Holzeinschlag; Fischerei und Aquakultur
Infobox <i> after the term "Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden, Energie und Wasserversorgung": Kohlenbergbau; Gewinnung von Erdöl und Erdgas; Erzbergbau; Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau; Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden; Energieversorgung; Wasserversorgung
Infobox <i> after the term "Herstellung von Verbrauchsgütern": Herstellung von: Textilien; Bekleidung; Leder, Lederwaren und Schuhen; Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel); Papier, Pappe und Waren daraus; Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern
Infobox <i> after the term "Herstellung von Produktionsgütern": Kokerei und Mineralölverarbeitung, Herstellung von: chemischen Erzeugnissen; pharmazeutischen Erzeugnissen; Gummi- und Kunststoffwaren; Glas und Glaswaren; Keramik; Verarbeitung von Steinen und Erden, Metallherzeugung und -bearbeitung
Infobox <i> after the term "Herstellung von Investitions- und Gebrauchsgütern": Maschinenbau; Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen, Sonstiger Fahrzeugbau, Herstellung von sonstigen Waren, Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen; Metallherzeugnissen; Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen; elektrischen Ausrüstungen; Möbeln
Infobox <i> after the term "Information und Kommunikation": Verlagswesen; Herstellung, Verleih und Vertrieb von Filmen und Fernsehprogrammen; Kinos; Tonstudios und Verlegen von Musik; Rundfunkveranstalter; Telekommunikation; Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie; Informationsdienstleistungen
Infobox <i> after the term "Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen": Erbringung von Finanzdienstleistungen; Versicherungen, Rückversicherungen und Pensionskassen (ohne Sozialversicherung); Mit Finanz- und Versicherungsdienstleistungen verbundene Tätigkeiten
Infobox <i> after the term "Erbringung von wirtschaftlichen, wissenschaftlichen und freiberuflichen Dienstleistungen": Grundstücks- und Wohnungswesen; Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung; Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben, Unternehmensberatung; Architektur- und Ingenieurbüros, technische, physikalische und chemische Untersuchung; Forschung und Entwicklung; Werbung und Marktforschung; Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten; Veterinärwesen; Vermietung von beweglichen Sachen; Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften; Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen; Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien, Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau; Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a. n. g.
Infobox <i> after the term "Erbringung von sonstigen Dienstleistungen": Kreative, künstlerische und unterhaltende Tätigkeiten; Bibliotheken, Archive, Museen, botanische und zoologische Gärten; Spiel-, Wett- und Lotteriewesen; Erbringung von Dienstleistungen des Sports, der Unterhaltung und der Erholung; Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und Gebrauchsgütern; Erbringung von sonstigen überwiegend persönlichen Dienstleistungen
FRAGE: Welchem Wirtschaftszweig <i> ist Ihr Unternehmen am ehesten zuzurechnen?
1 = Land- und Forstwirtschaft, Fischerei <i>
2 = Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden, Energie und Wasserversorgung <i>
3 = Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen

- 4 = Herstellung von Nahrungs- und Genussmitteln
- 5 = Herstellung von Verbrauchsgütern <i>
- 6 = Herstellung von Produktionsgütern <i>
- 7 = Herstellung von Investitions- und Gebrauchsgütern <i>
- 8 = Baugewerbe (Bau)
- 9 = Großhandel; KFZ-Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen
- 10 = Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)
- 11 = Verkehr und Lagerei
- 12 = Information und Kommunikation <i>
- 13 = Gastgewerbe (Beherbergung und Gastronomie)
- 14 = Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen <i>
- 15 = Erbringung von wirtschaftlichen, wissenschaftlichen und freiberuflichen Dienstleistungen <i>
- 16 = Erziehung und Unterricht
- 17 = Gesundheits- und Sozialwesen
- 18 = Erbringung von sonstigen Dienstleistungen <i>
- 19 = Interessenvertretungen sowie kirchliche und sonstige religiöse Vereinigungen (ohne Sozialwesen und Sport)
- 20 = Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung

D05 | Descript | Firm characteristics explicit ownership | firmtype

Input filter: *newcomer* =

Zurück-Button: *nein*

FRAGE: Wie würden Sie Ihr Unternehmen beschreiben?

Hinweis: Bitte wählen Sie alle zutreffenden Antworten aus.

- 1 = ja
- 2 = nein

- a = ein selbstständiges gewinnorientiertes Unternehmen, das unabhängige Finanzentscheidungen trifft
- b = eine Zweigstelle eines anderen Unternehmens
- c = eine Tochtergesellschaft eines anderen Unternehmens
- d = eine Organisation ohne Erwerbszweck
- e = ein Familienunternehmen

D06 | Descript | Firm characteristics explicit region | firmregion

Input filter: *newcomer* =

Zurück-Button: *nein*

FRAGE: In welchem Bundesland hat Ihr Unternehmen seinen Hauptsitz in Deutschland?

- 1 = Baden-Württemberg
- 2 = Bayern
- 3 = Berlin
- 4 = Brandenburg
- 5 = Bremen
- 6 = Hamburg
- 7 = Hessen
- 8 = Mecklenburg-Vorpommern
- 9 = Niedersachsen
- 10 = Nordrhein-Westfalen
- 11 = Rheinland-Pfalz
- 12 = Saarland
- 13 = Sachsen
- 14 = Sachsen-Anhalt
- 15 = Schleswig-Holstein
- 16 = Thüringen

D07 | Descript | Characteristics of respondent | respondenttype_[a-k]

Zurück-Button: *nein*

FRAGE: Nun möchten wir noch etwas zu Ihrer Funktion in Ihrem Unternehmen erfahren. In welchem Bereich Ihres Unternehmens arbeiten Sie?

Hinweis: Bitte wählen Sie alle zutreffenden Antworten aus.

1 = ja
2 = nein

a = in der Geschäftsführung
b = in Finanzen/Controlling/Buchhaltung
c = in Vertrieb/Marketing/Kommunikation
d = in einem anderen Bereich, und zwar: **respondenttype_e**

FRAGE: Welche Funktionsbezeichnung trifft auf Ihre Tätigkeit am ehesten zu?

Hinweis: Bitte wählen Sie alle zutreffenden Antworten aus.

1 = ja
2 = nein

f = Inhaber/in, Geschäftsführer/in, Vorstandsmitglied, Prokurist/in
g = Abteilungsleiter/in
h = Teamleiter/in
i = Sachbearbeiter/in
j = Sonstiges, und zwar: **respondenttype_k**

D08 | Pro F 41 | Identification multiple answering | Ident

Input filter: *newcomer* =

„weiß nicht“ and „keine Angabe“ shown as soft prompts if no response selected and the participant clicked on „weiter“

Zurück-Button: *nein*

FRAGE: Haben Sie persönlich diese Befragung bereits in der Vergangenheit beantwortet?

1 = ja, ein- bis fünfmal
2 = ja, sechs- bis neunmal
3 = ja, zehnmal oder mehr
4 = nein

D09 | Descript | Year established | yearest

Input filter: *newcomer* = OR *ask_again_year* =

„weiß nicht“ and „keine Angabe“ shown as soft prompts if no response selected and the participant clicked on „weiter“

Zurück-Button: *nein*

Supported values are between 1000 and 2026. If invalid values are entered, the following message will be displayed: Bitte tragen Sie das Gründungsjahr des Unternehmens mit vier Stellen (also z. B. 1986) in das Feld ein oder wählen Sie eine der Antwortoptionen unten aus.

Question length: 17

FRAGE: Wann wurde Ihr Unternehmen gegründet?

Hinweis: Bitte tippen Sie das Gründungsjahr in das Zahlenfeld ein.

Gründungsjahr (JJJJ):

6 Feedback

F01 | Core | Feedback questions | feedback_[a-b]

„weiß nicht“ and „keine Angabe“ shown as soft prompts if no response selected and the participant clicked on „weiter“

Zurück-Button: *nein*

FRAGE: Wie **schwierig** fanden Sie die Befragung insgesamt?

- 1 = sehr schwierig
- 2 = eher schwierig
- 3 = teils / teils
- 4 = eher einfach
- 5 = sehr einfach

FRAGE: Wie fanden Sie **die Länge** des Fragebogens?

- 1 = deutlich zu lang
- 2 = etwas zu lang
- 3 = gerade richtig
- 4 = etwas zu kurz
- 5 = deutlich zu kurz

F02 | Core | Open feedback question | feedbackopen

No input filter

Zurück-Button: *nein*

Vielen Dank für Ihre Teilnahme an der Unternehmensbefragung.

Ergebnisse aus früheren Befragungsrunden finden Sie unter <https://www.bundesbank.de/unternehmenstudie>. Wir freuen uns, wenn Sie uns dort einen Besuch abstatten.

Wenn Sie Anregungen oder Kritik zur Befragung haben, können Sie diese gerne hier einfügen.

- 1 = [Input field]
- 2 = nein, nichts / keine Angabe

7 Bereitschaft zur Teilnahme

P01 | Core | Panel participation | panel

Input filter: `newcomer = 1`

Zurück-Button: `nein`

FRAGE: Um zu erfahren, wie Ihr Unternehmen mit den aktuellen wirtschaftlichen Herausforderungen umgeht und wie sich Ihr Unternehmen in den nächsten Jahren weiterentwickelt, würden wir Sie gerne zukünftig in Abständen von drei Monaten befragen. Damit wir Sie für eine erneute Befragung erreichen können, müssten wir Ihre Kontaktdaten aufbewahren. Das Datenschutzgesetz setzt dabei Ihre Einwilligung voraus.

Ihre Kontaktdaten werden getrennt vom Fragebogen ausschließlich für den Zweck dieser weiteren Befragung aufgehoben. Sie werden niemals mit den von Ihnen angegebenen Antworten in Verbindung gebracht. Ihre Angaben bleiben im vorbeschriebenen Sinne anonym und Ihre Daten werden niemals an Dritte weitergegeben. Nach Abschluss der letzten Befragung werden Ihre Kontaktdaten dann endgültig gelöscht. Die datenschutzrechtlichen Hinweise zur Verarbeitung der personenbezogenen Kontaktdaten und die Angaben der Datenschutzbeauftragten sowie zu den Betroffenenrechten finden Sie im allgemeinen Datenschutzhinweis auf www.bundesbank.de/unternehmensstudie.

Wir wären sehr dankbar, wenn wir Sie für das weitere Mitwirken an unserem Forschungsprojekt gewinnen könnten. Selbstverständlich ist auch dies freiwillig und Sie können die Einwilligung jederzeit widerrufen.

Ich bin mit der Aufbewahrung meiner Adresse für weitere Befragungen einverstanden:

1 = ja

2 = nein

P02 | Core | Contact | contact

Input filter: `newcomer = 1 AND panel! = 2`

Zurück-Button: `nein`

FRAGE: Um mit Ihnen einfacher für eine weitere Befragung in Kontakt treten zu können, bitten wir Sie, uns eine E-Mail-Adresse zu nennen, unter der wir Ihr Unternehmen hierfür erreichen können. Die E-Mail-Adresse wird zu keinem anderen Zweck verwendet und wird mit der gleichen Vertraulichkeit wie Ihre anderen Kontaktdaten behandelt.

Hinweis: Bitte tippen Sie Ihre E-Mail-Adresse in das Textfeld ein.

[Input field]

-9998 keine Angabe